

10. Oktober 2014

Vereint in der Musik

Die Band Joy Included tritt am 18. Oktober in Waldkirch auf.



Die Band Joy included mit ihrem Bandleiter Hannes Geiger (stehend, zweiter von links).
Foto: Laura Schmidt

WALDKIRCH. Über Inklusion wird hierzulande derzeit viel diskutiert. Bereits im April 2013 formierte sich unter der Leitung von Hannes Geiger, Musiklehrer an der Städtischen Musikschule Waldkirch, die inklusive Band Joy Included. Das Projekt entstand anlässlich der Verleihung des Paul-Lechler-Preises an die Stadt Waldkirch im Rahmen der Initiative "Waldkirch all inclusiv". Die acht Musiker im Alter zwischen 16 und 30 Jahren bereiten sich zur Zeit auf einen Auftritt am 18. Oktober vor.

"Los, hopp hopp", mahnt Marie ungeduldig, als Sandra gerade noch rechtzeitig zum Probenbeginn der Band den Übungsraum in der Musikschule Waldkirch erreicht. "Ich kann nicht so schnell", lässt diese sich nicht hetzen. Die beiden einzigen Frauen der Gruppe sind für den Gesang zuständig, während ihnen im Hintergrund durch Johannes Schiebel am Schlagzeug, Jan Ropel mit der Posaune, Niklas Reichenbach mit der Gitarre, Leonardo Minev mit dem Bass und Sebastian Flohr am Akkordeon (regulär auch Alexander Baier an der Gitarre) der Rücken gestärkt wird.

Den Takt und das Tempo gibt Johannes mit seinem Schlagzeug vor. "Meistens spielt er viel

zu schnell", bemerkt Marie Panthel, und da rhythmisch mitzuhalten sei eine große Herausforderung. Wahrlich sitzt dem Schlagwerker der Schalk im Nacken, wenn er mittendrin das Tempo anzieht und sich dabei ins Fäustchen lacht. Alle anderen warten konzentriert auf ihren Einsatz und bekommen dabei immer wieder Unterstützung von Hannes Geiger, der zwischendrin erklärt und durch Klatschen oder mit dem Tamburin hilft, im Takt zu bleiben.

Joy Included proben aktuell für ihren nächsten Auftritt am 18. Oktober in der Waldkircher Innenstadt. Zu ihrem Repertoire gehören bekannte Popsongs der vergangenen 30 Jahre, unter anderem "Luca" von Susan Vega, "One of Us" von Joan Osborne oder Xavier Naidoos "Dieser Weg". Die Musik steht für die sieben (der achte war zum Zeitpunkt der Recherche wegen Krankheit entschuldigt) anwesenden Musiker im Vordergrund. Da spielt es eher eine untergeordnete Rolle, dass vier von ihnen mit einer Beeinträchtigung leben. Die Hauptsache ist der "Spaß am Spielen und das Proben für die Konzerte", sagt Leonardo Minev, denn die eigene Kreativität auszudrücken und das Können zu zeigen, liegt auch den Mitgliedern von Joy Included am Herzen. So haben sie schon begeisterten Applaus bei ihren bisherigen Konzerten beim "Kultur vom Rande Festival" in Reutlingen oder im Rahmen einer Veranstaltung der Arion Singers in Kollnau ernten können. "Einmal hat uns das Publikum drei Stunden nicht von der Bühne gelassen, da habe ich Johannes zum ersten Mal sprechen hören, er hat gesagt: Pause, bitte".

Dass eine solche nicht alltägliche Formation zu unterstützen sei, befindet auch der Verein Hoffnung für Kinder im Elztal und den Seitentälern (HfK). "Wir haben aus unseren Mitteln 1000 Euro an dieses Projekt gespendet und haben zusätzlich einen Förderantrag bei Aktion Mensch gestellt. Das ist ein langwieriger und aufwendiger Prozess, aber es hat sich letztendlich gelohnt", so Manfred Schwendemann, zweiter Vorsitzender von HfK.

Aktion Mensch, bis zum März 2001 noch Aktion Sorgenkind, feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen und wurde demnach im Jahre 1964 aufgrund des Conterganskandals gemeinsam vom ZDF und dem deutschen Wohlfahrtsverband gegründet, um auf das Schicksal von Menschen mit Assistenzbedarf aufmerksam zu machen und diese finanziell zu unterstützen. Die Soziallotterie vergibt regelmäßig Budgets an soziale Projekte. Im Jahr 2013 hatte auch der Antrag von HfK Erfolg und wurde mit 4000 Euro bewilligt. Mit dem einmaligen Gesamtetat von 5000 Euro konnte Hannes Geiger für seine Band Joy Included eine Musikanlage mit Boxen und Verstärkern und ein digitales Schlagzeug anschaffen. Und wer weiß, vielleicht kommt diese Technik schon bei dem anstehenden Konzert am 18. Oktober zum Einsatz.

Info: Die Formation präsentiert sich und ihre liebsten Stücke an jenem Samstag in der Engelstraße/Ecke Studio K in Waldkirch. Das Konzert findet open air statt und beginnt um 9.30 Uhr, gespielt wird rund eine Stunde.

Autor: bz